

Dokumentation

– 1. Runder Tisch der Gewerbetreibenden

Verkehrsversuch Postplatz/Gilgenstraße

Ort: Stadtratssitzungssaal
Datum: 20.10.2022
Uhrzeit: 18:00 – 20:00 Uhr



Anwesende:

Stadtverwaltung

<i>Stefanie Seiler</i>	Oberbürgermeisterin
<i>Robin Nolasco</i>	Leitung Fachbereich 5 Stadtentwicklung und Bauwesen
<i>Katja Gerwig</i>	Stabsstellenleitung Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Veranstaltungen
<i>Sabrina Albers</i>	Stabsstelle Bürgerbeteiligungsprozesse
<i>Kerstin Tojan</i>	Abteilungsleitung Stadtentwicklung und Stadtplanung
<i>Lena Straßner</i>	Abteilung Stadtentwicklung und Stadtplanung
<i>Otto-Andreas Goger</i>	Abteilung Tiefbau, Verkehrsplanung, ÖPNV

Begleitendes Büro

<i>Rebecca Körnig-Pich</i>	Stadtberatung Dr. Sven Fries
<i>Tina Nitschke</i>	Stadtberatung Dr. Sven Fries

Gewerbetreibende

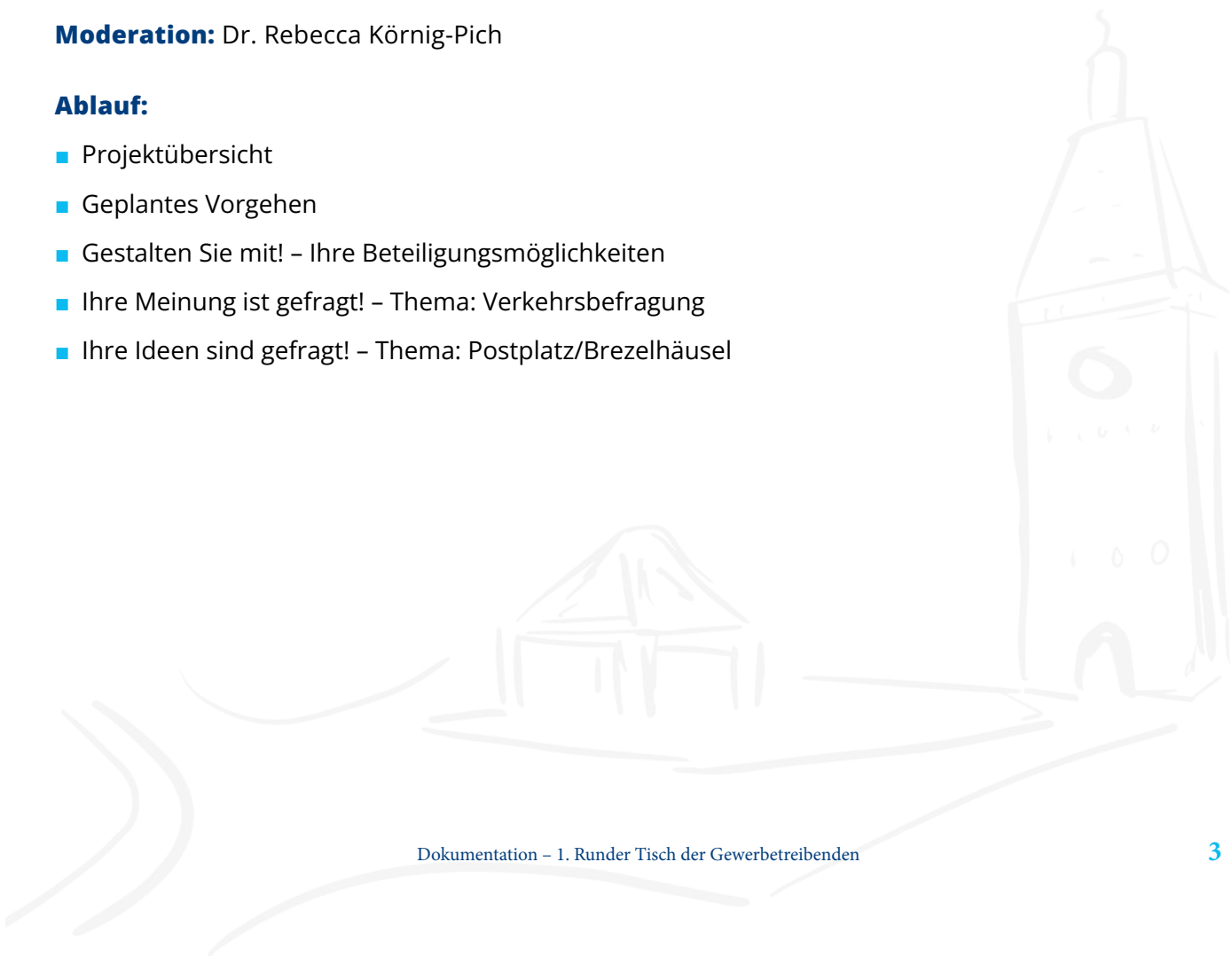
<i>Alexandra Gast, Philipp Wilhelmi</i>	maximilian Catering GmbH
<i>Alexander und Cornelia Heinrich</i>	heinrich-computer
<i>Victoria Fischer, Alina Maschenko, Maksym Buts</i>	Save Ukraine e. V.
<i>Thomas Stöck</i>	Raumcult
<i>Tim und Teresa Gast</i>	Maximilian Gästehaus
<i>Annika Leidig</i>	ARS LUDI
<i>Thomas Knerr</i>	Stiller Radsport

<i>Ana Luisa Lötterle, Giselheide Rätz</i>	Psychotherapie Praxis AL Lötterle
<i>Frank Dickau</i>	Flaming Star GmbH & Co. KG Flaming Star im Pfalzgraf
<i>Philipp Weitzel, Guido Pilz</i>	ERWE Immobilien AG
<i>Jan Strube</i>	Bosslet Brillen e. K
<i>Laura und Oliver Müller</i>	Eduard Theile Computer-Systeme GmbH
<i>Manuela Schneider</i>	Die TUI in Speyer maßgeschneidert reisen GmbH
<i>Andreas und Rosi Walther</i>	Axel Walther Wohnen
<i>Paul Philipp Schäfer</i>	Hotel Goldener Engel
<i>Helmut Grimm</i>	Augenärzte Dres. Grimm, Filz u. Kollegen
<i>Peter Bödecker</i>	Bö Fashion
<i>Thomas Armbrust</i>	Einzelhandelsverband (EHV)

Moderation: Dr. Rebecca Körnig-Pich

Ablauf:

- Projektübersicht
- Geplantes Vorgehen
- Gestalten Sie mit! – Ihre Beteiligungsmöglichkeiten
- Ihre Meinung ist gefragt! – Thema: Verkehrsbefragung
- Ihre Ideen sind gefragt! – Thema: Postplatz/Brezelhäusel



Begrüßung und Einführung in die Thematik

(Oberbürgermeisterin Stefanie Seiler)

Projektübersicht

(Fachbereichsleiter Robin Nolasco)

- Robin Nolasco gibt eine Einordnung des Projektes unter Einbezug des im letzten Jahr entwickelten Nahverkehrsplans sowie der künftigen Umgestaltung des Postplatzes. Der Nahverkehrsplan ist ab Dezember 2023 gültig. Die Umgestaltung des Postplatzes folgt nach dem Verkehrsversuch, wenn die endgültige Verkehrsführung beschlossen ist.
- Er geht auf die übergeordneten Ziele einer potenziellen Verkehrsberuhigung und Umgestaltung des Platzes ein. Diese betreffen unter anderem die Klimawandelanpassung, die Aufenthaltsqualität sowie die Entwicklung des Einzelhandels und der Gastronomie.
- Der Verkehrsversuch besteht aus einem stufenweisen Vorgehen für die nächsten zwei Jahre, angefangen im Herbst 2022 bis Ende 2024. Zunächst ein verkehrsberuhigter Bereich im Jahr 2023, werden der Postplatz und ein Teil der Gilgenstraße 2024 zur Fußgängerzone. Anfang 2025 erfolgt die Gesamtbewertung der Stufen und eine endgültige Entscheidung der Verkehrsführung.

Geplantes Vorgehen

(Verkehrsplaner Otto-Andreas Goger)

- In den Jahren 2022 bis 2024 finden Verkehrserhebungen an verschiedenen Erhebungsstellen und Knotenpunkten im Stadtgebiet statt (siehe Anhang). An mehreren Terminen im Projektzeitraum werden sowohl Makro- als auch Meso- und Mikro-Erhebung durchgeführt.
- Die Ausarbeitung des Konzeptes zum verkehrsberuhigten Bereich durch die Tiefbauabteilung ist erfolgt und die Straßenverkehrsbehörde hat das Konzept geprüft und genehmigt.
- Als nächstes erfolgt die Bestellung der Materialien und die bauliche Umsetzung durch den Baubetriebshof, damit die Stufe 2 voraussichtlich Ende Januar 2023 beginnen kann.
- Die Gilgen- und die Bahnhofstraße sowie der Postplatz bleiben weiterhin befahrbar. Jedoch ändert sich die Verkehrsregelung von Tempo 30 zum verkehrsberuhigten Bereich. Markierungen und Beschilderung in diesem Bereich werden ergänzt (siehe Anhang).

Möglichkeit der Rückfragen

Gestellte Fragen:

Wie hoch sind die Kosten für die Beteiligung samt Verkehrsversuch? Sind die hohen Kosten notwendig? Warum wird eine neue Verkehrsführung nicht einfach durchgesetzt?

Seit Jahren soll am Postplatz etwas passieren, aber aufgrund unterschiedlicher Ansprüche und Interessen in dem Bereich kam es nie zu einer Einigung. Nun hat der Stadtrat die Entscheidung zum Verkehrsversuch getroffen. So sollen die Auswirkungen verschiedener Verkehrssituationen erlebbar gemacht werden, um diese unter realen Bedingungen zu bewerten. Die aktive Beteiligung aller Akteure ist wichtiger Bestandteil des Versuchs. Auf Grundlage der Ergebnisse soll eine Entscheidung getroffen werden.

Können noch alle Parkmöglichkeiten angefahren werden? Wie gelangt man zum Parkplatz in der Mühlturnstraße?

In der Stufe 2 in 2023 können alle Straßen so befahren werden wie im Ist-Zustand. In Jahr 2024 in der Stufe 3 ist der Durchgangsverkehr direkt am Postplatz nicht mehr möglich. Alle Parkmöglichkeiten sind trotzdem weiterhin anfahrbar. Der Parkplatz in der Mühlturnstraße kann dann entweder über die Schützenstraße oder über die Bahnhofsstraße angefahren werden.

Wann wird eine endgültige Entscheidung der Verkehrsführung getroffen?

Nach der Gesamtbewertung aller Phasen wird im ersten Quartal 2025 die endgültige Entscheidung zur Verkehrsführung getroffen.

Wird die Karmeliterstraße weiterhin befahrbar sein?

In Stufe 2 im Jahr 2023 ändert sich die Zufahrt zur Karmeliterstraße nicht. Im Jahr 2024 wird diese für die Anwohnenden sowie den Lieferverkehr weiterhin befahrbar sein, lediglich der Durchfahrtsverkehr wird nicht mehr möglich sein.

Wird der Schwerlastverkehr weiterhin über die Gilgenstraße fahren?

In Stufe 3 ist das Befahren nur noch für Anlieger bzw. Zulieferer möglich. Es wird geprüft, ob die Durchfahrt für den Schwerlastverkehr aber auch schon während der Stufe 2, etwa Mitte 2023, verboten werden kann.

Werden die Navigationssysteme über den Verkehrsversuch und somit über die entsprechende Verkehrsführung in Kenntnis gesetzt?

Die entsprechenden Dienstleister sollen informiert werden. Wie schnell diese die Änderungen jedoch in ihren Systemen umsetzen, ist unklar – die Stadtverwaltung hat hierauf keinen Einfluss.

Gestalten Sie mit – Ihre Beteiligungsmöglichkeiten

Vorstellung des geplanten Vorgehens der Beteiligung

(Tina Nitschke)

- Die Beteiligung findet parallel zum Verkehrsversuch, aufgeteilt in vier Phasen, statt.
- Die Auftaktphase im Jahr 2022 soll Aufmerksamkeit erregen und umfassend über den Prozess informieren. Phase 2 und 3 dienen der Prozesstransparenz und sollen den Austausch sowie erlebbare Alternativen ermöglichen. In Phase 4 soll eine Entscheidungsgrundlage für den Stadtrat geschaffen werden.
- Die anstehende zweite Phase im Jahr 2023 beinhaltet diverse Beteiligungsmöglichkeiten sowie ein Studierendenprojekt.
- Der Prozess ist sehr dynamisch gedacht und soll gemeinsam mit der Bürgerschaft und agierenden Personen der Stadtgesellschaft gestaltet werden.

Vorstellung der Beteiligungsmöglichkeiten für Gewerbetreibende

(Katja Gerwig)

- Die Gewerbetreibenden können sich zur Bespielung des Postplatzes bzw. des Brezelhäusels sowie zur Verkehrsbefragung einbringen und zusätzlich jederzeit allgemeine Rückmeldungen zum Verkehrsversuch geben.
- Dazu stehen folgende Formate zur Verfügung: Runder Tisch, Begleitgruppe oder öffentliche Veranstaltungen.
- Der persönliche Austausch ist ebenfalls jederzeit möglich über Katja Gerwig (Wirtschaftsförderung) oder Tina Nitschke (Stadtberatung Dr. Sven Fries).

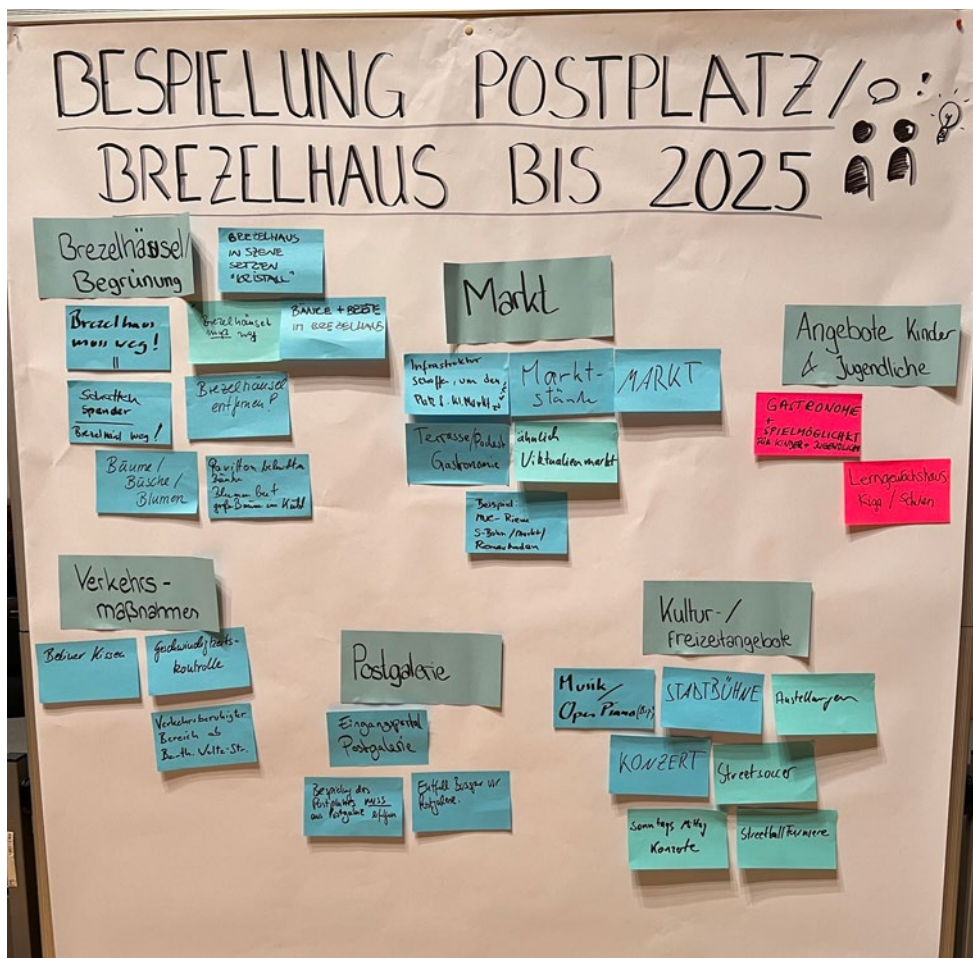
Ihre Meinung ist gefragt!

– Thema: Verkehrsbefragung

- Die Gewerbetreibenden wünschen sich kurze Fragebögen, bei denen sie mitwirken können.
- Die Fragebögen sollen zum einen in Gesprächen zwischen Kundschaft und Verkaufskräften beantwortet werden können. Zum anderen sollen sie in der Auslage liegen und der Laufkundschaft mitgegeben werden.
- Eine wichtige Fragen wäre bspw.: Mit welchem Verkehrsmittel sind Sie zum Geschäft gekommen?
- Der Fragebogen sollte auf unterschiedliche Zielgruppen unter der Kundschaft zugeschnitten sein: sowohl Laufkundschaft als auch Stammkundschaft.

Ihre Ideen sind gefragt!

– Thema: Postplatz/Brezelhäusel



Zentrale Erkenntnisse des Abends

- Die Sichtweisen zum Verkehrsversuch sind heterogen! Dabei spielen die Lage und die Zielgruppe der Betriebe eine Rolle.
- Gewerbetreibende schätzen den Austausch mit der Stadtverwaltung und hätten gerne mehr Möglichkeiten dazu. Die Anzahl der Treffen des Rundes Tisches wurde aufgrund dessen auf jährlich zwei erhöht.
- Es besteht eine große Nachfrage für die Teilnahme an der Begleitgruppe (Hr. Bödeker, Fr. Gast, Hr. Müller, Hr. Schäfer, Hr. Knerr).
- Der Postplatz wird v. a. repräsentativ gesehen mit Grün, Blumen, Bepflanzung und einem Brunnen.
- Das Brezelhäusel soll ganz oder zumindest teilweise entfernt werden. Einzelne Stimmen sprechen sich für die (Wieder-)Nutzung aus.
- Postplatz: Die Vorschläge für die Bepflanzung des Platzes sind divers: Gastronomie (Postgalerie), Markt, Stadtbühne, Street Soccer.
- Verkehr: Es besteht die Sorge vor der Durchsetzbarkeit der Geschwindigkeit; der Schwerlastverkehr soll aus dem Bereich herausgenommen werden.
- Verkehrsbefragung: Die Einzelhändler möchten in die Befragung miteinbezogen werden. Der Fragebogen sollte maximal 5 Fragen haben und sowohl für die Kundschaft ausliegen als auch im Gespräch beantwortbar sein.

Impressionen des Abends





Anlage: Präsentation



Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



Erster Runder Tisch für Gewerbetreibende Postplatz/ Gilgenstraße



Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



Begrüßung

OB Stefanie Seiler



Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



Ablauf

- Projektübersicht
- Geplantes Vorgehen
- Gestalten Sie mit! – Ihre Beteiligungsmöglichkeiten
- Ihre Meinung ist gefragt! – Thema: Verkehrsbefragung
- Ihre Ideen sind gefragt! – Thema: Postplatz/ Brezelhäusel



Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



Projektübersicht

Robin Nolasco

Fachbereichsleiter Stadtentwicklung und Bauwesen



Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



Entwicklung rund um den Postplatz

2020/21

Schritt 1:
Nahverkehrsplan

- Busliniennetz
- Fahrzeiten
- Haltestellen
- Fahrzeuge

2022-24

Schritt 2:
**Verkehrsführung im
Bereich Postplatz**

- Fahrwege
- PKW-, Bus-,
Schwerlastverkehr
- Verkehrsberuhigung

ab 2025

Schritt 3:
**Umgestaltung
Postplatz**

- Funktion
- Infrastruktur
- Bodenbelag, Grün
- Möblierung



Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



Schritt 2: Verkehrsführung im Bereich Postplatz

Ziele der Anpassung:

- ✓ Verbesserung der Stadtgestaltung und Aufenthaltsqualität
- ✓ Beitrag zur Klimawandelanpassung leisten (insb. Entsiegelung, Begrünung)
- ✓ Förderung klimafreundlicher Verkehrsarten (z.B. Bus, Fahrrad)
- ✓ Verlagerung des Verkehrs auf leistungsfähigere Straßen
- ✓ Entwicklungsmöglichkeiten für Einzelhandel, Gewerbe und Gastronomie schaffen





Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



Schritt 2: Verkehrsführung im Bereich Postplatz

Schrittweises Vorgehen

Stufe 1 – Erhebung Ist-Zustand und Vorbereitung einer neuen Verkehrsordnung

- 3. + 4. Quartal 2022: Messung Ist-Zustand (Prognose 0-Fall) - Erhebung über 6 Monate

Stufe 2 – Umsetzung „Verkehrsberuhigter Bereich“

- 1. - 3. Quartal 2023: Messung der Verkehrsströme über neun Monate
- 4. Quartal 2023: Bewertung im Vergleich zum Prognose 0-Fall (2022)

Stufe 3 – Umsetzung „Fußgängerzone“

- 1. - 3. Quartal 2024: Messung der Verkehrsströme über neun Monate
- 4. Quartal 2024: Bewertung im Vergleich zum Prognose 0-Fall (2022)
- 1. Quartal 2025: Gesamtbewertung und finale Entscheidung



Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



Geplantes Vorgehen - Verkehrserhebungen

Otto-Andreas Goger
Abteilung Tiefbau, Verkehrsplanung, ÖPNV



Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022

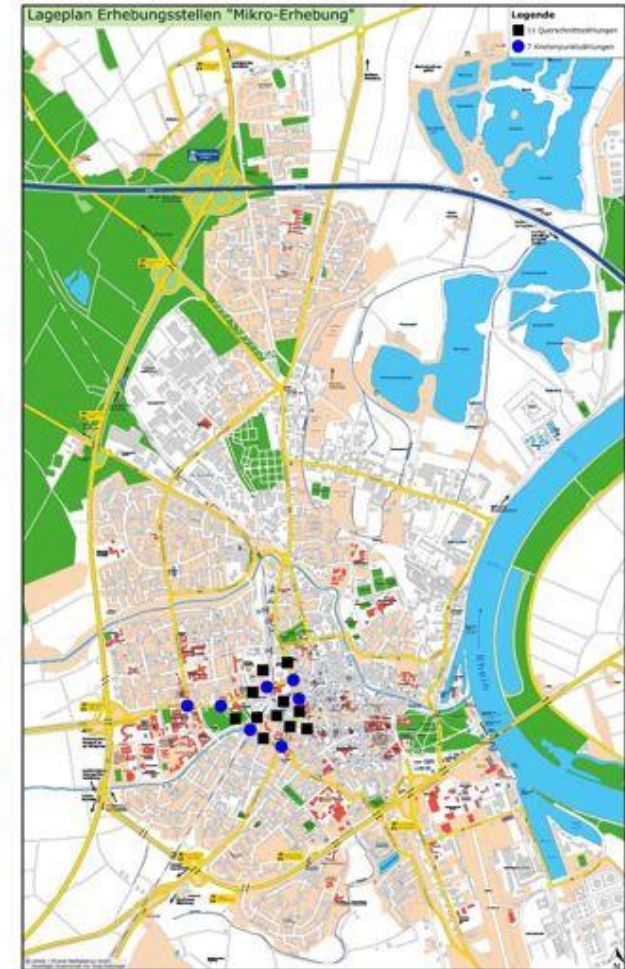
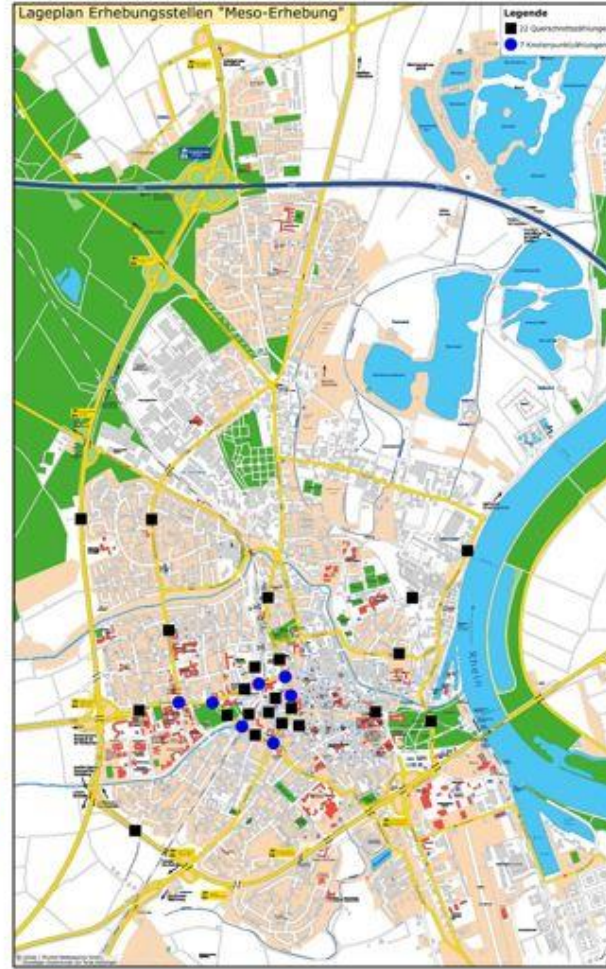
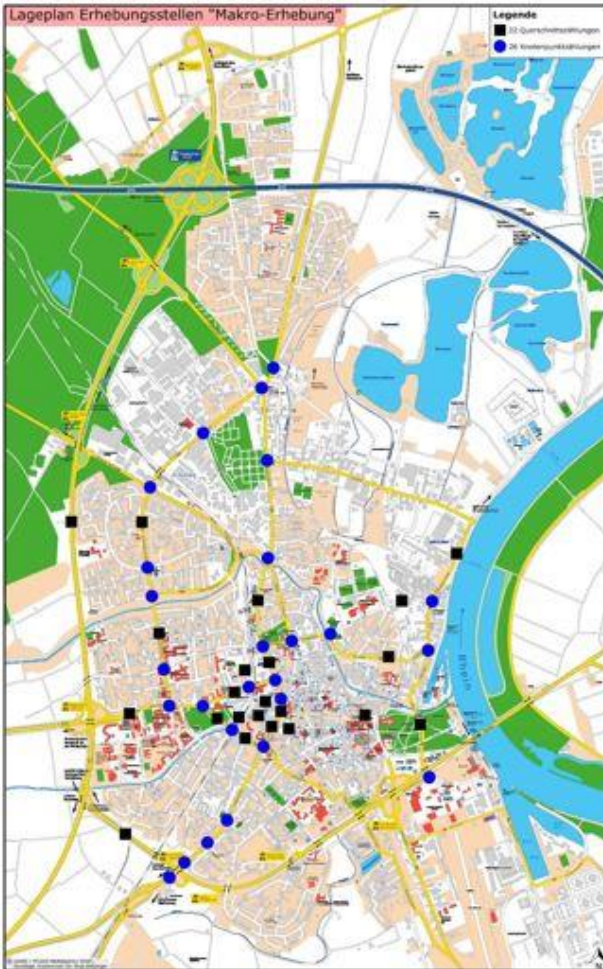


- **Umfang: 8 Verkehrserhebungen in 2022 - 2024**
 - 1 Erhebung größeren Umfangs (Makro-Erhebung)
 - 2 Erhebungen mittleren Umfangs (Meso-Erhebung)
 - 5 Erhebungen kleineren Umfangs (Mikro-Erhebung)
- **Erhebungsstellen**
 - Knotenpunkte: 2 x 4 Stunden, mittels Kameras
 - Querschnitte: 7 x 24 Stunden, mittels Seitenradargeräten
- **Knotenpunktzählungen**
 - Leistungsfähigkeit, Umgestaltungsmöglichkeiten, Verkehrsmodell
 - deutlich kostenintensiver als Querschnittszählungen



Runder Tisch Gewerbetreibende

20.10.2022





Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



• Zeitplan

Stufe	Makro	Meso	Mikro
1 – Ist-Zustand	09.2022	-	11.2022
2 – Verkehrsberuhigt	-	06.2023	02. + 09.2023
3 – Fußgängerzone	-	06.2024	02. + 09.2024

• Zwangspunkte

- Ferien und Feiertage in Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg
- städtische Großveranstaltungen



Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



Geplantes Vorgehen

-

Verkehrsführung in Stufe 2 „Verkehrsberuhigter Bereich“



Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



Verkehrsführung in Stufe 2 „Verkehrsberuhigter Bereich“

Ausarbeitung Konzept durch
Tiefbauabteilung ✓

Prüfung und Genehmigung durch
Straßenverkehrsbehörde ✓

Bestellung Materialien und bauliche
Umsetzung durch Baubetriebshof

Beginn der Stufe 2 voraussichtlich am
15.01.2023

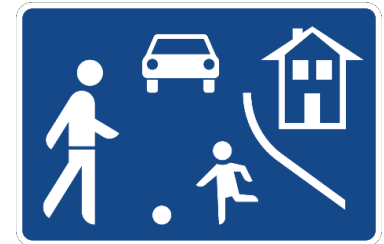


Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



Bedeutung der Ausweisung eines verkehrsberuhigten Bereichs

- **Es gilt Schrittgeschwindigkeit**
- **Bereich weitgehend frei von Beschilderung**
- **Gegenseitige Rücksichtnahme**
- **Parken grundsätzlich nicht erlaubt**
- **Rechts-vor-Links an Einmündungen Mühlturmstraße und Postplatz**
- **Abschaltung der beiden Lichtsignalanlagen am Postplatz**





Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



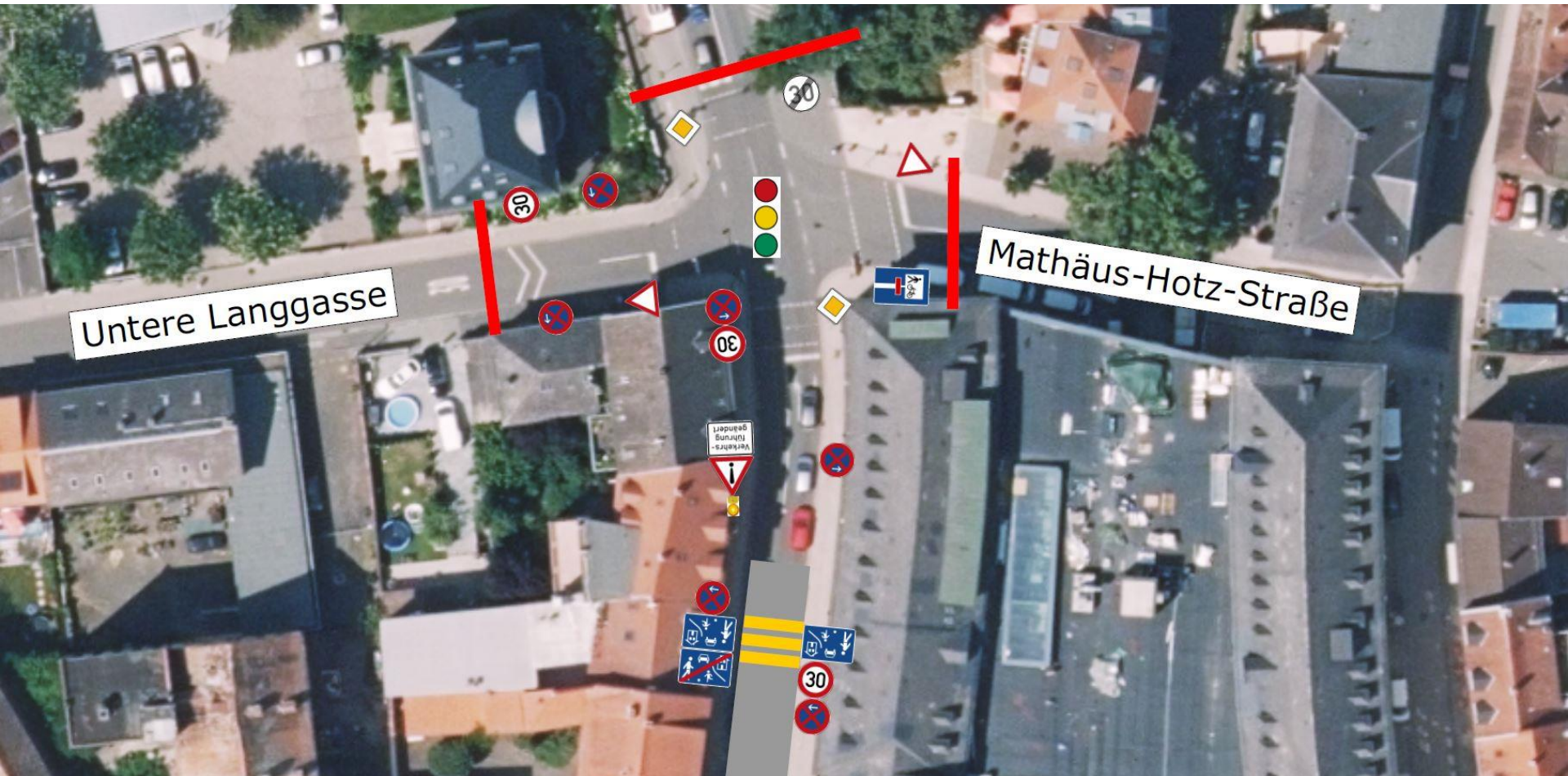


Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



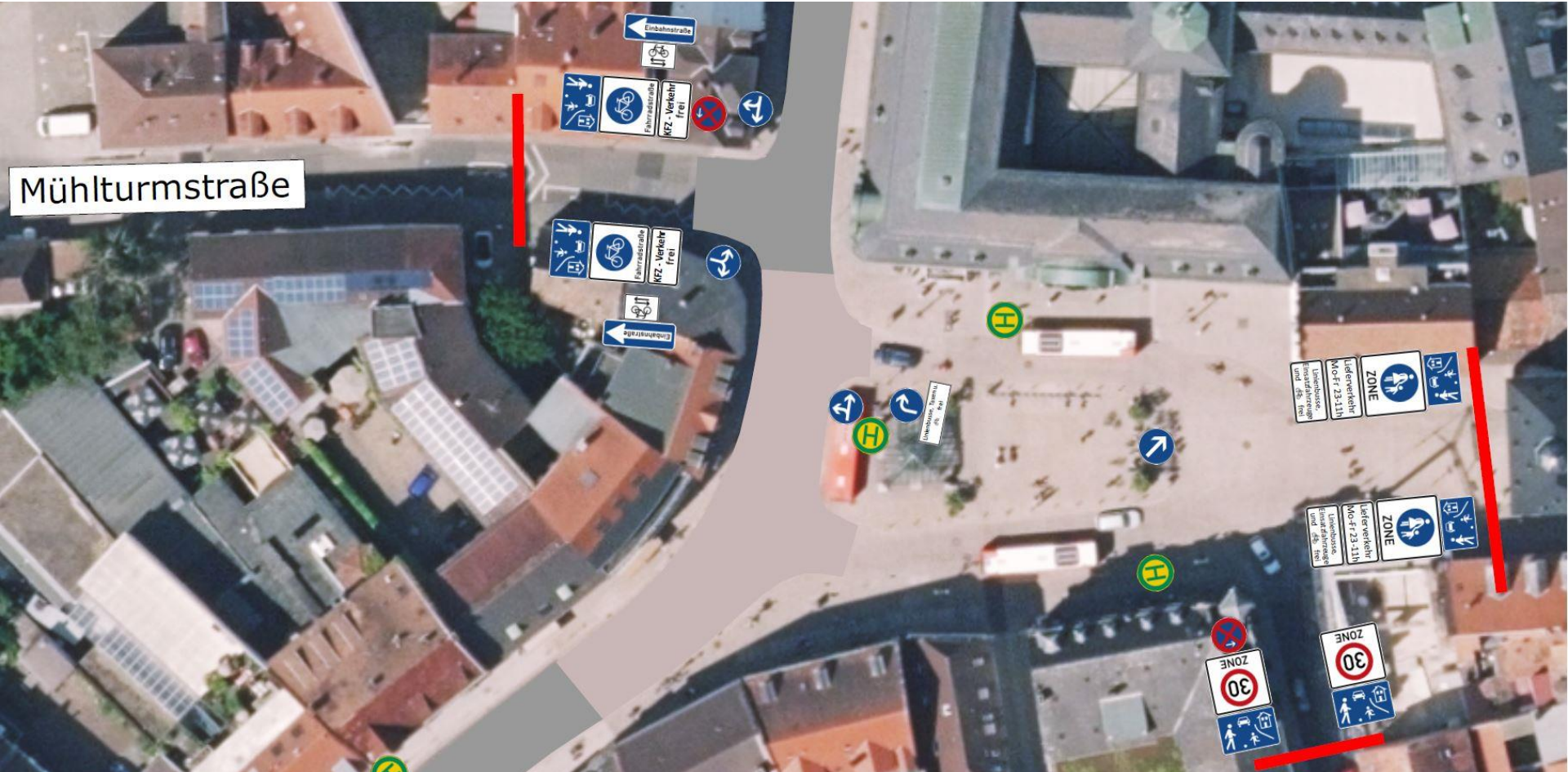


Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022





Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



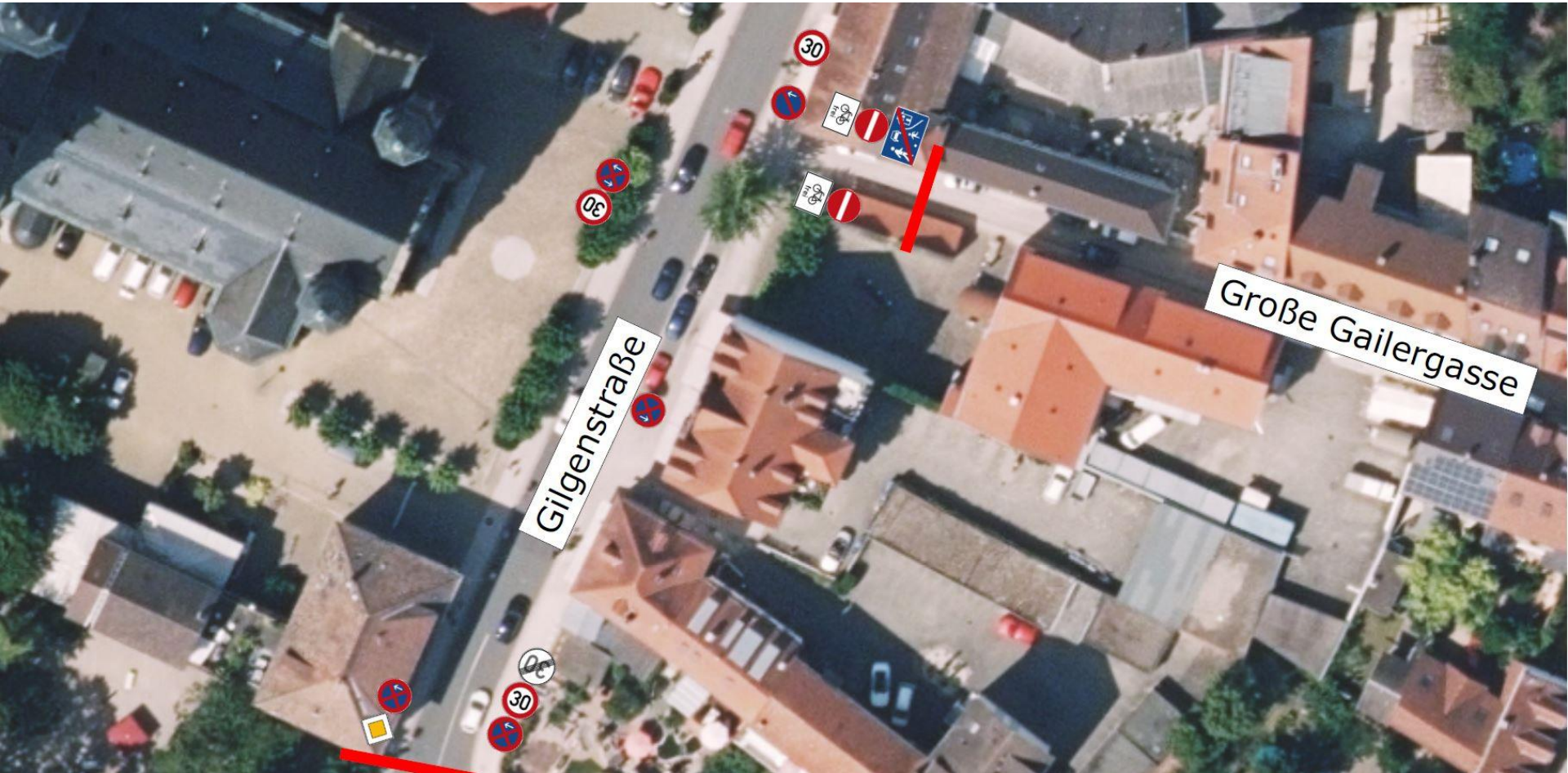


Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022





Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022





Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



Weitere Bausteine

- **Einbezug anderer Verkehrsversuche und erfolgreicher Verkehrsberuhigungen auf Hauptverkehrsstraßen**
 - in der Region: Ortsmitte Mutterstadt, Mannheim
 - in Deutschland: z. B. Opernplatz Duisburg
- **Information und Sensibilisierung der Bevölkerung**
 - Bedeutung des Verkehrszeichens 
 - geänderte Verkehrsführung
 - Tipps zur Routen- und Verkehrsmittelwahl



Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



Geplantes Vorgehen - Beteiligung und Öffentlichkeitsarbeit

Tina Nitschke
Stadtberatung Dr. Sven Fries



Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022

2022

2023

2024

2025

Phase 1:
Auftaktphase

Phase 2:
Belebungphase

Phase 3:
Intensivierungsphase

Phase 4:
Wettbewerbsvorbereitung

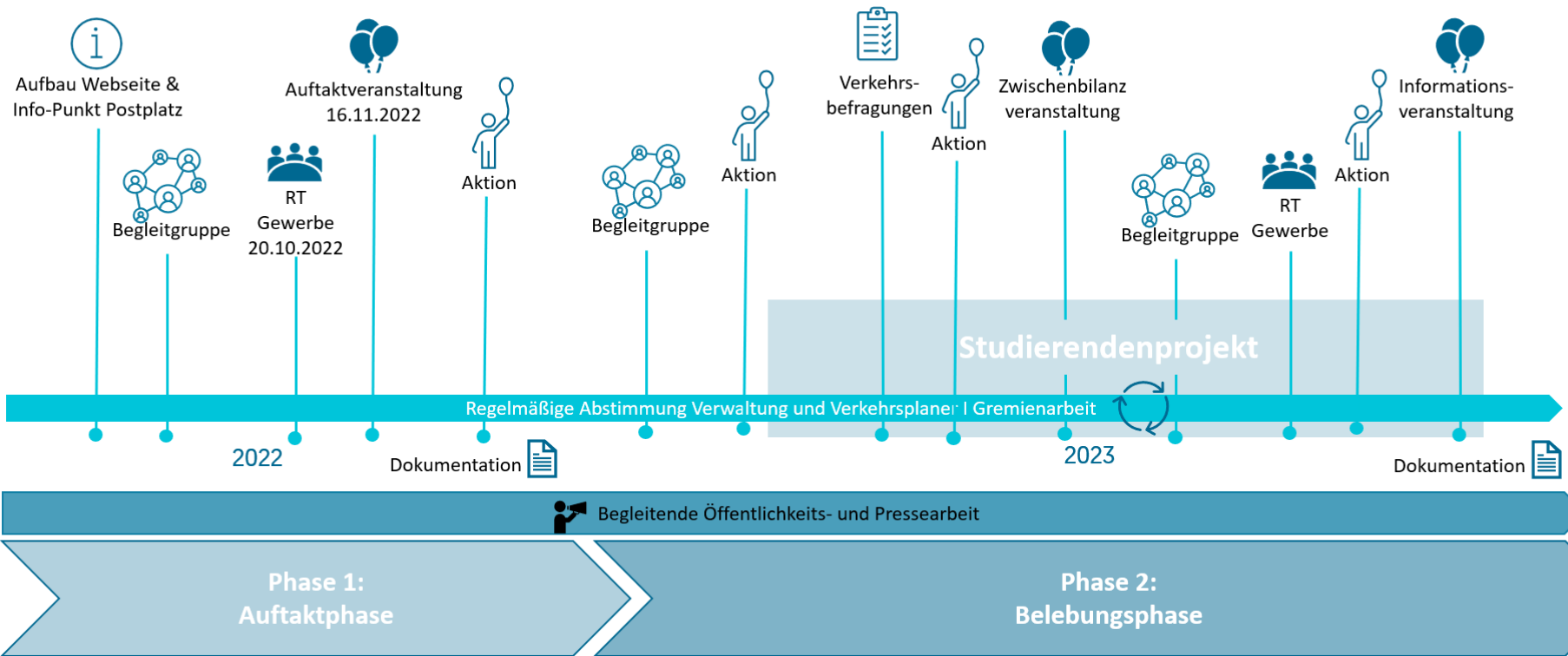


Postplatz

Gilgenstraße/ Bahnhofstraße



Runder Tisch Gewerbetreibende 20.10.2022





Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



Gestalten Sie mit!

Ihre Beteiligungsmöglichkeiten

Katja Gerwig
Leiterin der Wirtschaftsförderung



Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



Was können Sie einbringen?

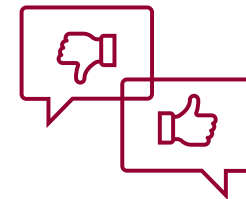
- Ideen für Aktionen zur Bespielung des Postplatzes/ Brezelhäusels; Mitwirkung bei diesen Aktionen
- Ideen und Rückmeldungen zur Verkehrsbefragung
- Ideen und Rückmeldungen allgemein zum Verkehrsversuch „Wie läuft´s?“



Ideen



Mitwirkung



Rückmeldungen



Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



Wie können Sie sich einbringen?

- Teilnahme am jährlichen Runden Tisch
- Vertretung in Begleitgruppe
- Öffentliche Veranstaltungen
- Persönlicher Kontakt



Tina Nitschke
Stadtberatung Fries



Katja Gerwig
Wirtschaftsförderung



Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



Ihre Meinung ist gefragt!

**Was ist Ihnen wichtig bei der
Verkehrsbefragung?**

Orte – Fragen – Zeiten – Themen



Runder Tisch Gewerbetreibende
20.10.2022



Ihre Ideen sind gefragt!

**Was sind Ihre Ideen für die Bespielung des
Postplatz/ Brezelhäusels bis 2025?**

Feste – Aktionen – Was können Sie beitragen?